

Taktiv-Zyklus 20/21 – Lektion 1

Das gesamte, diesmal etwas längere, Programm steht unter dem Motto

Der beste Zug / Ein guter Zug / Der Zweck des Zuges

Vorbemerkung:

Wer **stets weiss, weshalb** er einen Zug ausführt – sei dies nun Theorie oder ein eigener Entscheid – steigert seine ELO-Zahl deutlich:

- in den unteren Kategorien um 50-60 Punkte
- in den oberen Kategorien um 20-30 Punkte

Der kommende Zyklus beschäftigt sich intensiv mit dieser Thematik: Wir kategorisieren alle Züge und ordnen die erkannten Kategorien den passenden Partiephasen zu.

Damit erreichen wir, dass wir bei der Suche des nächsten Zuges in der „richtigen“ Kategorie nach Ideen forschen!

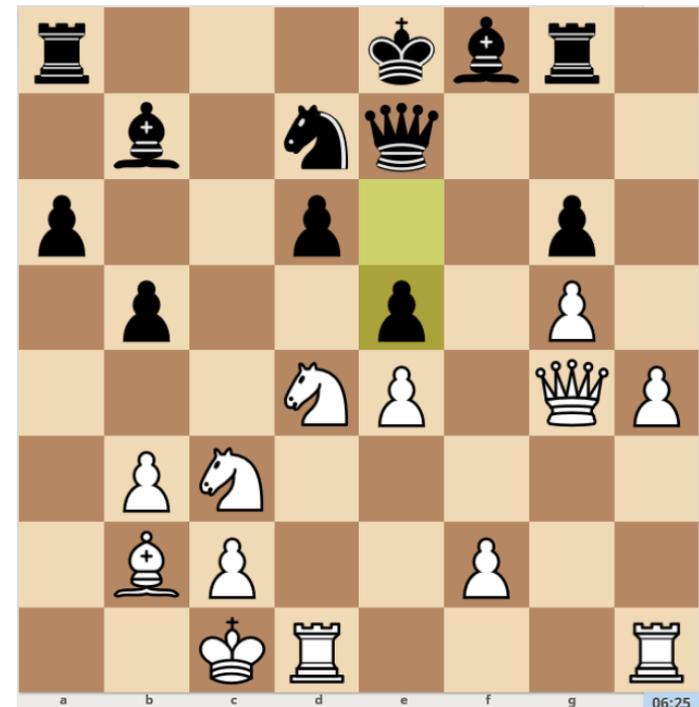
Nun müssen wir zuerst Vorbereitungsarbeit leisten:

Hausaufgabe-1:

Nenne mindestens 5-6 verschiedene Zugskategorien und beschreibe, in welcher Partiephase sie oft, selten oder nie vorkommen; sende mir das Resultat per Mail zu, danke.

Hinweis: Ich habe (ohne die Theorie) 9 Kategorien fixiert.

Zur Auflockerung ein paar Diagramme:



Dein Zug mit Weiss?

Was ist mit Zugskategorien gemeint:

Ganz allgemein gesagt: „Was ist der Zweck des Zuges?“
Beispiele: Entwicklung, Angriff, Konsolidierung;
es gibt noch einiges mehr ...
-> Zusammen bringen wir es zusammen!



Dein Zug nach 11. Ld2?



Denkwürdiges Schluss-Diagramm einer Blitzpartie !



Hausaufgabe-2: Bitte analysieren & Kommentar an mich!

- a) Was ziehst Du nach 18. ... Dd5 schlägt Sb7 ?
- b) Wäre 18. ... Dd5 schlägt Lb5 besser gewesen ?
 → dann steht auf b7 noch der weisse Springer

Dazu gibt ein klassisches Sprichwort (von Bogoljubov?):

Den Bauern auf b2 zu schlagen ist nie gut – auch wenn es gut ist!

Viel Spass und bis bald wieder!